

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Tarangambadi, 01.01.1720-31.12.1721

7. - 9. Oktober 1720

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-175396](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-175396)

- Klosterruins: Rindstall nach der portu-
 giesischen Handschrift und mündlich überliefert.
 Große Catechese malabarisch.
 Und ist predigt Gänzlich über Ps. 25, 15.
 Mein Augen sind hell zu dem Herrn etc.
 2. Seit zum ersten den andern Tag von dem
 Portugiesischen Pfalter in der Predigt ge-
 sagt. Eine Brignay Copie an d. H. Blau
 Kenterg geschrieben noch über andern
 Paquet mit Lachs. Der H. Rasmus
 Ort ist abnormal bei mir gewesen.
 8. Nach gründlicher Malab. Catechesation 2 mal
 Predigt über den Psalm gemacht. Der
 H. Rasmus Ort bei mir abnormal gewesen.
 9. Nach gründlicher malab. Catechesation, cate-
 chese portugiesisch in der Kirche und
 zu dem ersten mal in der neuen Halle
 wo der Vater Strin post. H. Brugman
 Ram gegen 7. Uhr an und bracht hinfür
 Gold mit neul. 2080. Nach der
 portugiesischen Catechesation wird von
 Cobrijs Salamo mit Mariai auf
 2. von 8. Auf ist England auch.
 Rom nun immer anders gut von Cudulur

OCTOB

" Ich febr 4. pagod ^{frucht} bezahlet. Wir
 " haben umfungen 4. Kassen mit Bier
 " 1. mit ^{Engl.} 1. mit ^{franz.} 1. mit ^{span.} 1. Clapen
 " Salz 1. Kasse mit ^{franz.} 1. ^{span.} 1. ^{franz.}
 " Salz 1. für 1. mal ^{franz.} 1. ^{span.} 1. ^{franz.}
 " menten. ^{franz.} ^{span.} ^{franz.}
 Königl. Bedienten von dem H. Gouver-
 neur sein jädelustig Tribut

10

Wir haben den ganzen Tag zu gebauet mit
 den Missions Väter, mit ^{franz.} ^{span.} ^{franz.}
 den Engeln, mit ^{franz.} ^{span.} ^{franz.}
 Affade den fr. Mag. 12. Bouteillen den
 H. Brugmans 8. Christian Nish 8.
 gent 3. Othofried. 2. Schölnicken 2.
 2. Petermickelsen 2. Timotheo 1. großen
 chel. Als Christian Nish abnomm
 bij. H. Gouverneur grüßte, hat er ihn
 gnuß abgenissen, das er nicht mehr zu ihm
 gnuß isil.

11.

Und hat H. Dal zum ersten mal in der
 portugisischen Dialekt zu catechisiren
 ausgezogen. ^{franz.} ^{span.} ^{franz.}
 " ^{franz.} ^{span.} ^{franz.}
 der Kirche malabarisch. ^{franz.} ^{span.} ^{franz.}
 mit ^{franz.} ^{span.} ^{franz.}
 mit den ^{franz.} ^{span.} ^{franz.}
 die Königl. Personen, und. H. Ramm